

Pressemitteilung | 30. Juni 2022

Veränderungen im Vorstand von Aesculap

Bei B. Brauns chirurgischer Sparte Aesculap setzt sich der Vorstand personell neu zusammen. Nachdem Dr. Jens von Lackum bereits mit Wirkung zum 1. April 2022 den Vorstandsvorsitz übernommen hatte, hat der Aesculap-Aufsichtsrat gestern zwei neue Mitglieder in den Vorstand berufen: Prof. Dr. Holger Reinecke und Andreas Hahn werden zum 1. Juli 2022 in das Gremium eintreten.

Dr. Katrin Sternberg, bislang im Aesculap-Vorstand für die Geschäftsbereiche Forschung & Entwicklung, Qualitätsmanagement, Regulatory Affairs und Medical Scientific Affairs zuständig, hat sich im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat entschieden, ihr Amt aufgrund unterschiedlicher Auffassungen über die künftige strategische Ausrichtung der Sparte niederzulegen. Das Unternehmen bedankt sich für ihren langjährigen und wertvollen Beitrag zur erfolgreichen Entwicklung von Aesculap.

Prof. Dr. Holger Reinecke wird künftig im Aesculap-Vorstand für die Geschäftsbereiche Forschung & Entwicklung, Regulatory Affairs und die Unternehmensgruppe SCHÖLLY verantwortlich sein. Das Amt als CEO von SCHÖLLY, das Prof. Dr. Reinecke seit 2014 innehat, wird er in Personalunion fortführen. Andreas Hahn wird für die Geschäftsbereiche Finanzen & Controlling, Qualitätsmanagement, Zentrale Technische Dienste sowie Mergers & Acquisitions (M&A) im Aesculap-Vorstand zuständig sein.

„Mit Dr. von Lackum, Professor Reinecke und Herrn Hahn ist die Aesculap AG für die Zukunft sehr gut aufgestellt. Ich freue mich, dass wir mit Professor Reinecke einen neuen Entwicklungsvorstand bestellt haben, der uns durch seine langjährige und hoch erfolgreiche Tätigkeit bei SCHÖLLY gut bekannt ist und seine Innovations- und Umsetzungskompetenz bereits unter Beweis gestellt hat. Herr Hahn ist ein Aesculap-Urgestein und seine Expertise und unternehmerische Kompetenz sind im gesamten B. Braun-Konzern hochgeschätzt“, so Prof. Dr. Heinz-Walter Große, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Aesculap AG.

B. Braun ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Medizintechnologie. Mit über 66.000 Mitarbeiter*innen ist B. Braun ein verlässlicher Partner, entwickelt intelligente Lösungen und setzt wegweisende Standards, um den Fortschritt im Gesundheitswesen zu beschleunigen. 2021 erwirtschaftete die B. Braun-Gruppe einen Umsatz von 7,9 Mrd. Euro.

Dr. Jens von Lackum sagt: „Die Berufung von Professor Holger Reinecke und Andreas Hahn in den Vorstand der Aesculap AG freut mich außerordentlich. Mit beiden arbeite ich seit vielen Jahren erfolgreich und vertrauensvoll zusammen. Gleichzeitig stärken wir mit Dr. Ines Lützen als neuer Personalchefin von Aesculap sowie mit Dr. Lubomir Klepac als neuem Verantwortlichen für Global Marketing & Sales die Spartenleitung von Aesculap und tragen der von uns angestrebten vielfältigen Ausrichtung des Führungsteams Rechnung“.

Zur Berufung von Prof. Dr. Reinecke in den Aesculap-Vorstand ergänzt Regula Schöolly, die das Unternehmen SCHÖLLY gemeinsam mit ihm und Markus Wintz leitet: „Holger Reinecke hat SCHÖLLY in den vergangenen acht Jahren an der Spitze des Unternehmens entscheidend geprägt und innovativ weiterentwickelt. Daher freut es mich, dass er künftig in entscheidender Funktion bei unserem Mitgesellschafter Aesculap tätig sein wird und zugleich seine Rolle als CEO von SCHÖLLY behält. So kann die strategische Partnerschaft von Aesculap und SCHÖLLY gestärkt und gleichzeitig die notwendige Unabhängigkeit und Agilität von SCHÖLLY für das wichtige OEM-Geschäft sichergestellt werden.“

Prof. Dr. Reinecke studierte Chemie an der Technischen Universität Clausthal-Zellerfeld und promovierte dort 1990. Danach arbeitete er für mehr als 14 Jahre bei der STEAG microParts GmbH, der heutigen Böhringer Ingelheim microParts GmbH. Er bekleidete unterschiedliche Positionen in den Bereichen Forschung & Entwicklung, Produktion und Marktentwicklung, zuletzt war er verantwortlich für den Geschäftsbereich Medizin- und Messtechnik. Von 2004 an war Prof. Dr. Holger Reinecke für zehn Jahre Inhaber des Lehrstuhls für Prozesstechnologie am Institut für Mikrosystemtechnik (IMTEK), der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg und in Personalunion in der Leitung des Instituts für Mikro- und Informationstechnologie der Hahn-Schickard-Gesellschaft für angewandte Forschung e.V. (HSG-IMIT) in Villingen-Schwenningen.

Andreas Hahn begann seine Karriere bei der ALNO-Möbelwerke GmbH & Co. KG in Pfullendorf, wo er eine Ausbildung zum Industriekaufmann absolvierte. Nach einem Studium der Betriebswirtschaftslehre wechselte er zur Aesculap AG, für die er inzwischen seit über 30 Jahren tätig ist. Seit 2006 fungiert Andreas Hahn als Senior Vice President Finance & Controlling in der Spartenleitung von Aesculap.

Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.bbraun.de.